



EINLADUNG

Einladung Fachtag Ökologischer Kartoffelanbau

Felderbegehung und Gruppenberatung mit Christian Landzettel auf dem Betrieb Ansgar Laame

Termin: Freitag, den 12.07.2024, 14.00 – ca. 18 Uhr
Ort: Bioland Betrieb Ansgar Laame, Hauptstraße 35, 39164 Wanzleben
Anmeldung: bis 05.07.2024 bei Christian Landzettel per E-Mail: christian.landzettel@bioland.de

Mitte Juli ist ein optimaler Zeitpunkt, um mit Bioland Kartoffelbauberater Christian Landzettel Bestände zu begehen und verschiedensten Themen aufzugreifen. Um diese Jahreszeit geht es um:

- rückblickende Bewertung des Dammaufbaus und der Unkrautregulierung
- Bestandsbewertung im Kontext von Bestandesführung und Witterungsverlauf
- Sorten, Sorteneigenschaften, Standorteignung der Sorten, sortenspezifische Kulturführung
- aktuelle Situation rund um den Pflanzenschutz – Krautfäule, Käfer, Virusvektoren etc.
- Ihre/Eure „mitgebrachten Fragen“

Wir ordnen die bisherige Pflanzen- und Bestandesentwicklung in den aktuellen Kontext von Bodenstruktur, Sorte und Witterungsverlauf ein, bewerten Stärken und Schwächen der bisherigen Kulturschritte und durchdenken die weitere Bestandesführung bis zur Ernte. Insbesondere gilt es dabei den Blick auf die Schädlingsprävention zu richten. Wir wollen die in den Beständen von Ansgar Laame aktuell zu findenden Schadbilder gemeinsam einordnen und darauf aufbauend aktuell sinnvolle Strategien insbesondere gegen Krautfäule, Käfer und Virusvektoren auf verschiedenen Standorten diskutieren.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und Diskussion!

Programm

14 Uhr	Ankommen und Begrüßung auf dem Betrieb Ansgar Laame
14.30 Uhr	Betriebsvorstellung durch Ansgar Laame
15 Uhr	Felderbegehung, Gruppenberatung, Beantwortung individueller Fragen mit Christian Landzettel
17-18 Uhr	Diskussionsrunde, Besprechung offener Fragen und Ende des Fachtages

*** Jedes Jahr gibt es drei Kartoffelveranstaltungen dieser Art mit Christian Landzettel – jedes Jahr zu einem anderen Zeitpunkt. Bitte beachten Sie, dass in diesem Jahr diese eine Veranstaltung im Juli möglichst „zentral“ angeboten wird, während dann zwei weitere im September (19. und 20.09. in Brandenburg und Sachsen) mit anderen Themenschwerpunkten v.a. zu Ernte und Einlagerung folgen werden ***